

INFOBRIEF 01|2020

Berlin, den 30.01.2020

INHALTSVERZEICHNIS

AUS DEM FAMILIENMINISTERIUM

Startschuss für den Entwurf eines neuen Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes	3
Workshopangebot: Unterstützung von Familien mit kleinen Einkommen	3

AUS DEM VERBAND / DER SERVICESTELLE

Ökumenischer Kirchentag 2021	4
Jahrestagung des Konsortiums Elternchance	4
Fachtagung und Bundeskonferenz Forum Familienbildung	4
Fachtag Netzwerk evangelischer und katholischer Eltern-Kind-Gruppen in Deutschland (NEKED)	4
Auswertung der Statistischen Abfrage für das Jahr 2018	5

FORTBILDUNGEN, TAGUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

Endlich loslegen!	5
KindGerecht werden	6
Impulse, Angebote und Konzepte zur Stärkung von digitaler Lebenskompetenz	6
Wir sind so frei!	6
Position beziehen	7
Methodenkoffer Stressmanagement	7
Frühe Warnzeichen von Vernachlässigung und Misshandlung von Säuglingen und Kleinkindern	7
Starke Eltern –Starke Kinder®	8

VERÖFFENTLICHUNGEN

Mit dir wird alles anders, Baby!	8
Riskante Jahre	8
Wie viel wärmer ist 1 Grad?	9
Der Zauber guter Gespräche	9
Gelassene Eltern – zufriedene Kinder	9
Panda Mama	10
Von Kratzbürsten und Schmusebären	10
Die Kraft der Familie. Wie sie uns prägt und unserem Leben Halt gibt	10
Puppe oder Auto?	10

MATERIALIEN

Familien begleiten – von Anfang an!	11
Chill-mal-Dein-Leben-Kartenset	11
Gute Laune	11
99 Ideen für Kinder – Kreativbuch	11
Kinderwelten: Bücherkoffer 2019	12
Materialien für die Beratung von Alleinerziehenden mit kleinen Einkommen	12
Meine Finger können tanzen	12

CHRISTLICH-RELIGIÖSES

Kommt, wir entdecken das Kirchenjahr	13
Auf dem Weg nach Emmaus	13
Jesus segnet die Kinder	14
Ostern feiern mit Emma und Paul	14
Religiöses Erleben von Anfang an	14
Eine Arche voller Reime	15
Um Antwort wird gebeten	15

DIGITALES

Ins-Netz-gehen.de	15
Wie die Digitalisierung unsere Kinder verblödet	15
Digital mobil im Alter	16
Digitale Familie	16
Wie smart ist das Smartphone wirklich?	16
Projektförderung: Total digital!	16

UND MEHR

Ich kann kochen - Ernährungsbildung mit allen Sinnen	17
Wo leben Familien am besten?	17
Generation Helikopter-Eltern?	17
Auf gute Weise Grenzen setzen	17
Lasst uns alle Gutmenschen sein	18
Babytragen und Tragetücher im Test	18
Impressum	18

AUS DEM FAMILIENMINISTERIUM



Startschuss für den Entwurf eines neuen Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes

Bundesjugendministerin Franziska Giffey hat am 12. Dezember 2019 den Abschlussbericht entgegengenommen. „Mitreden – Mitgestalten“ – unter diesem Motto stand der ein ganzes Jahr dauernde Dialog- und Beteiligungsprozess zur Zukunft der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII). Die wichtigsten Ziele bei der Erarbeitung des neuen Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes sind: Mehr Beteiligung von jungen Menschen, Eltern und Familien; besserer Kinder- und Jugendschutz; Stärkung von Pflege- und Heimkindern; mehr Prävention vor Ort; Hilfen aus einer Hand für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderungen. Im kommenden Frühjahr wird der Entwurf für ein neues Kinder- und Jugendstärkungsgesetz vorgelegt. Fachwelt und Betroffene sind weiterhin eingeladen, mitzureden und mitzugestalten.

>>><https://www.mitreden-mitgestalten.de/informationen>

Workshopangebot: Unterstützung von Familien mit kleinen Einkommen

Die Neuerungen, die sich durch das Starke-Familien-Gesetz ergeben, sind bereits in Kraft getreten. Viele anspruchsberechtigte Eltern wissen aber gar nicht, welche Leistungen ihrer Familie zustehen. Dies gilt es zu ändern. Dafür sind wir auch auf die Unterstützung der Personen angewiesen, die im Rahmen ihrer Arbeit in familienbildenden Einrichtungen zu Familien mit kleinen Einkommen in Kontakt kommen. Die eintägigen Workshops „Gutes Aufwachsen von Kindern sichern: zielgerichtete Unterstützung von Familien mit kleinen Einkommen“ richten sich an pädagogische Fachkräfte, damit sie Familien mit kleinen Erwerbseinkommen noch besser informieren und unterstützen können. Die Teilnahme an den Workshops ist kostenfrei (Reisekosten können nicht erstattet werden).

>>><https://www.elternchance.de/index.php?id=166&tL=0>

Anmeldungen für die Veranstaltungen erfolgen unter:

>>><https://bmfsfj-veranstaltungen.bafza.de/workshop-fuer-elternbegleiterinnen/start.html>

Bei Rückfragen zur bundesweiten Workshop-Reihe wenden Sie sich bitte per Email an:

elternchance@stiftung-spi.de

AUS DEM VERBAND / DER SERVICESTELLE



Ökumenischer Kirchentag 2021

In ihrer Funktion als Geschäftsführerin der eaf Sachsen wurde Eva Brackelmann in Frankfurt/Main Ende Oktober in die Präsidialversammlung zum Ökumenischen Kirchentag 2021 in Frankfurt/Main gewählt. Der Personalvorschlag wurde von der eaf Bund eingereicht. Damit verbindet sich der Wunsch, das Thema »Familie« prominent beim Ökumenischen Kirchentag im Mai 2021 in Frankfurt/Main zu setzen.

>>><https://eaf-sachsen.de/>

Jahrestagung des Konsortiums Elternchance

Elternbegleitung verändert Perspektiven! - Den Paradigmenwechsel in der Arbeit mit Familien sichtbar machen

7. Mai 2020 in Berlin

Elternbegleitung verändert die Arbeit mit Familien auf unterschiedlichen Ebenen: Wir wollen aufzeigen, welche Veränderungen sich auf der Ebene der Kommunen, der Träger, der Fachkräfte und der Familien ergeben. Rechnen Sie mit interessanten Einblicken und Impulsen für eine wirksame Unterstützung von Familien. Gelegenheit zum Austausch und zur Diskussion wird es in den Workshops und im Plenum geben.

Informationen zum Programm erhalten Sie in Kürze.

>>>https://www.eaf-bund.de/familienbildung/veranstaltungen/kalender/detail/e/jahrestagung_konsortium_elternchance_2020

Fachtagung und Bundeskonferenz Forum Familienbildung

Familienbildung für ALLE?! Zwischen Anspruch und Wirklichkeit

8. -9. Juni 2020 in Magdeburg

Informationen zum Programm erhalten Sie in Kürze.

>>><https://www.eaf-bund.de/familienbildung/veranstaltungen/kalender/detail/e/bundeskonferenz1>

Fachtag Netzwerk evangelischer und katholischer Eltern-Kind-Gruppen in Deutschland (NEKED)

Eltern-Kind-Gruppen: Die „Hidden Champions“ der Familienbildung

23. September 2020 in Kassel

Dieser Fachtag wird unter Federführung des Forums Familienbildung von NEKED veranstaltet.

>>>https://www.eaf-bund.de/documents/Familienbildung/171206_NEKED_Thesen_Download-version_mit_Links.pdf

Michael Ley vom Institut für Qualitative Bildungsforschung Bonn wird in seinem Vortrag eine Empirische Untersuchung zur Teilnahmemotivation in Eltern-Kind-Gruppen vorstellen. Im Anschluss werden parallel verschiedene Workshops stattfinden, in denen unter anderem neue Formate in der Qualifizierung (digitale Tools), gelingender (diskriminierungs)sensibler Sprachgebrauch in Wort und Bild und neue Methoden (Geschichten mit Bodenbildern und Figuren erzählen) vorgestellt werden.

Die Veranstaltung richtet sich an pädagogische Fachkräfte aus der Familienbildung, an Multiplikator/innen und Leiter/innen von Eltern-Kind-Gruppen (Honorarkräfte und Ehrenamtliche) sowie alle Interessierte. Mehr Informationen zum Programm erhalten Sie demnächst.

>>>https://www.eaf-bund.de/familienbildung/veranstaltungen/kalender/detail/e/fachtag_netzwerk_evangelischer_und_katholischer_eltern_kind_gruppen_in_deutschland_neked



**ELTERN-KIND-GRUPPEN –
EIN GEWINN FÜR FAMILIEN, KIRCHE UND GESELLSCHAFT**

Netzwerk Evangelischer und Katholischer Eltern-Kind-Gruppen in Deutschland (NEKED)



Auswertung der Statistischen Abfrage für das Jahr 2018

Von 61 angeschriebenen Mitgliedseinrichtungen des Forums Familienbildung haben sich 2019 erfreulicherweise wieder mehr Einrichtungen als im Vorjahr zurückgemeldet. Insgesamt haben 33 Einrichtungen [2017: 24] einen Datenbogen zurückgesendet. Das entspricht einem Rücklauf von 54,1 % [2017: 39,3 %]. Die Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2018 und wurden in 2019 erhoben. Es werden die Daten zu Struktur und Personal, Kurse und Teilnehmende, Netzwerkarbeit, Finanzierung und Haushalt aufgezeigt.

>>>https://www.eaf-bund.de/documents/2019_Auswertung_Statistik.pdf

FORTBILDUNGEN, TAGUNGEN UND VERANSTALTUNGEN



Endlich loslegen!

Schritte zum selbstbestimmten Handeln

02.-03. März 2020 in Heppenheim

Wir Erwachsene sind häufig gut darin, uns mit dem Verstand Ziele zu erklären und deren Notwendigkeit aus verschiedenen Perspektiven abzugleichen. Und trotz dieser Verstandesarbeit bleibt die Umsetzung manchmal stecken. Wie Sie sich für Ihre Ziele einsetzen, innere Hindernisse hinter sich lassen und Ihre Entscheidungen gemeinsam mit Kopf und Bauch treffen, wird Thema des Trainings-Workshops sein. Es geht um die konkreten Schritte zum selbstbestimmten Handeln, um vom Wünschen zum Wollen und von der Entscheidungsfindung zur Umsetzung zu kommen.

>>><https://www.erwachsenenbildung-ekhn.de/veranstaltungen/events/detail/endlich-loslegen-schritte-zum-selbstbestimmten-handeln/>

KindGerecht werden

Kinderrechte in KiTa und Schule

17. März 2020 im Haus der Kirche in Kassel

Die Evangelische Akademie Hofgeismar, Makista und die Diakonie Hessen laden zum Fachtag ein. „KindGerecht werden!“ Ein pädagogischer Ansatz, der an den Kinderrechten orientiert ist, schützt und stärkt die Kinder, fördert ihre Verantwortungsübernahme, Empathie und Kreativität. Er bietet aber auch Lehrer/innen, Erzieher/innen und Erziehungsberechtigten Halt und Orientierung. Im Mittelpunkt steht „the best interest of the child“ (Kindeswohl-Vorbehalt). Das wirft Fragen auf: Wie können pädagogische Fachkräfte die Beteiligung der Kinder gestalten und dabei alle gut im Blick behalten? Wie kann sich die pädagogische und politische Arbeit der Einrichtungen durch einen Prozess der Kinderrechtsbildung verändern und welche Teamentwicklungs-Prozesse sind dazu notwendig?

>>><https://www.akademie-hofgeismar.de/programm/detailansicht.php?category=1000004&texnr=20301>

Impulse, Angebote und Konzepte zur Stärkung von digitaler Lebenskompetenz

Methoden-Workshop für die Eltern- und Familienbildung

21. März 2020 in Frankfurt am Main

Digitale Lebenskompetenz ist grundlegender Bestandteil von Familienleben geworden. Medien-erzieherische Fragen spielen im familiären Kontext eine immer größere Rolle und machen es notwendig, die Stärkung einer digitalen Lebenskompetenz in der Familie in der Eltern- und Familienbildung stärker in den Blick zu nehmen. Im Fokus des praxisorientierten Workshops stehen das Kennenlernen und Ausprobieren verschiedener digitaler Tools, medienpädagogischer Methoden und medienerzieherischer Impulse, die gut in bestehende Gruppenarbeit oder in offene Angebote der Familienbildung zu integrieren sind. Ebenso gibt es Impulse zur Konzeption neuer Angebote für Eltern und Kinder.

>>><https://www.erwachsenenbildung-ekhn.de/veranstaltungen/events/detail/impulse-angebote-und-konzepte-zur-staerkung-von-digitaler-lebenskompetenz/>

Wir sind so frei!

Herausforderungen für feministisches Engagement in Bildung, Beratung und Politik

26. März 2020 in Frankfurt am Main

Wo stehen wir eigentlich gerade in der Frage der Geschlechtergerechtigkeit? Was ist für wen erreicht worden? Wo sind noch Verwerfungen und Leerstellen? Was gilt es gegen – vor allem rechte – Angriffe zu verteidigen? Und: was sind unsere Utopien, wenn es um die Freiheit von Frauen geht? Die Referentin ist Katharina Pühl. Sie arbeitet an der Rosa-Luxemburg-Stiftung in Berlin. Gemeinsam mit Birgit Sauer hat sie 2018 den Sammelband „Kapitalismuskritische Gesellschaftsanalyse: queer-feministische Positionen“ herausgegeben.

An dem Fachtag wird Katharina Pühl aus einer kritisch-materialistischen und queer-feministischen Perspektive auf den Stand der Gleichstellungspolitik blicken.

>>><https://www.erwachsenenbildung-ekhn.de/veranstaltungen/events/detail/wir-sind-so-frei/>

Position beziehen

Argumentieren gegen ausgrenzende Äußerungen

27. März 2020 in Berlin

Die Fortbildung bietet die Gelegenheit, in einem geschützten Raum eigene Strategien zu erproben. Wir werden eigene Erfahrungen im Umgang mit ausgrenzenden Äußerungen reflektieren: Wie habe ich interveniert? Wann habe ich vielleicht nicht eingegriffen? Wann sind Interventionen gescheitert, wann gelungen? Gibt es möglicherweise Situationen, in denen ein Handeln als Einzelne*r nicht angebracht ist? Wir werden auch anhand von selbst erlebten Beispielen ausgrenzende Äußerungen analysieren und Gegenargumente entwickeln. Ziel ist es, mögliche Hemmschwellen abzubauen, die eine Positionierung verhindern und konkrete Argumente zu entwickeln, um zukünftig handlungsfähiger zu sein und wirkungsvoll intervenieren zu können.

>>><https://www.situationsansatz.de/position-beziehen-argumentieren-gegen-ausgrenzende-aeusserungen.html>

Methodenkoffer Stressmanagement

Mehr Gelassenheit und Leichtigkeit in der Arbeit mit Eltern und Familien

20.–21. April 2020 in Frankfurt a.M.

Bauen Sie Ihre persönlichen Stärken im Stressmanagement aus und erweitern Sie Ihr professionelles Bewältigungsrepertoire, um auch in hektischen Zeiten Selbstbestimmung und Gelassenheit in Ihrem Arbeitsalltag zu behalten. Lernen Sie Methoden, Übungen und Ideen kennen, um die Stresskompetenz Ihrer Klient_innen zu stärken und durch vielfältige Strategien einen konstruktiven Umgang mit Stress zu fördern.

>>>https://pb-paritaet.de/veranstaltungen/fobi2020/seminar/622_Methodenkoffer_Stressmanagement.html

Frühe Warnzeichen von Vernachlässigung und Misshandlung von Säuglingen und Kleinkindern

Entgleisungen in der frühen Eltern-Kind-Beziehung

22.–24. April 2020 in Berlin

In dieser Fortbildung werden Möglichkeiten und Methoden der Früherkennung von belasteten Eltern-Kind-Interaktionen anhand von Videobeispielen erläutert, dargestellt und geübt. Warnzeichen früher Gefährdungen in alltäglichen Interaktionssituationen werden aufgezeigt und Chancen früher Intervention durch „Entwicklungspsychologische Beratung“ und „STEEP“ erläutert. Die Teilnehmer_innen können sich während dieser Fortbildung mit den Möglichkeiten und Grenzen sogenannter „Frühwarnsysteme“ auseinandersetzen und Interventionsmöglichkeiten in Falldarstellungen erproben.

>>>https://pb-paritaet.de/veranstaltungen/fobi2020/seminar/301_Frühe_Warnzeichen.htm

Starke Eltern –Starke Kinder®

Schulung zur Elternkursleitung

12.-16. Mai 2020 in List/Sylt

Zielgruppe: Fachkräfte mit pädagogischen/psychologischen Grundqualifikationen in der Zusammenarbeit mit Eltern und Gruppen von Erwachsenen; erforderlich ist außerdem die Anbindung an eine Institution oder einen Verband, der die Qualitätssicherung garantiert. Ziel der Elternkurse ist es, das Selbstvertrauen der Eltern in ihre Erziehungskompetenz zu stärken und die Kommunikation in der Familie zu verbessern. Vermittelt wird das Modell der „anleitenden Erziehung“.

>>>https://pb-paritaet.de/veranstaltungen/fobi2020/seminar/302_Starke_Eltern_Starke_Kinder.htm

VERÖFFENTLICHUNGEN

Mit dir wird alles anders, Baby!



Briefe eines werdenden Vaters an sein Kind

Dennis Betzholz

Dennis Betzholz' Leben steht in Kürze auf dem Kopf: Er wird Vater. Und er will ein guter sein. Doch wie rüstet man sein Kind am besten für die Welt da draußen? In 42 Briefen, mindestens einer pro Schwangerschaftswoche, bereitet er sich auf seine Vaterrolle vor – mit großen Gefühlen, klugen Gedanken und einem guten Schuss Humor.

>>><https://www.droemer-knaur.de/buch/dennis-betzholz-mit-dir-wird-alles-anders-baby-9783426214541>

Riskante Jahre

Überlebenswichtige Anmerkungen zur Kindheit

Ralph Dawirs

Die glückliche Entwicklung des Kindes von der Schwangerschaft bis zur Jugendzeit. Gespickt mit Substanz, Biss und Humor. Das Buch des erfolgreichen Entwicklungs- und Gehirnxperten Ralph Dawirs ist ein Plädoyer für die uneingeschränkte Liebe zu unseren Kindern. Und er zeigt, wodurch eine glückliche Kindheit konkret bedroht wird: durch Tigermütter im Förderwahn, Disziplinapostel, Pillenfabrikanten, nukleare Verseuchung, Zeiträuber, Kinderarmut. Wie schon in seinen originellen, oft provozierenden Vorgängerbüchern hilft Ralph Dawirs Eltern fundiert und gelassen, Vertrauen in die Entwicklung ihrer Kinder zu gewinnen.

>>>https://www.beltz.de/sachbuch_ratgeber/buecher/produkt_produktdetails/5221-riskante_jahre.html



Wie viel wärmer ist 1 Grad?



Was beim Klimawandel passiert

Kristina Scharmacher-Schreiber und Stephanie Marian

Wird es wirklich immer wärmer? Kann man ein Grad Unterschied überhaupt spüren? Kinder wollen verstehen, was Klimawandel bedeutet. In anschaulichen Bildern und kurzen Texten werden die Zusammenhänge erklärt: Warum gibt es auf der Erde verschiedene Klimazonen? Wie funktioniert der Treibhauseffekt? Woher weiß man, wie das Klima früher war? Es wird auch gezeigt, wie unser Handeln im Alltag das Klima beeinflusst. Und wie jeder die Erde schützen kann!

Für Kinder ab 7 Jahren

>>>https://www.beltz.de/kinder_jugendbuch/produkte/produkt_produktdetails/42628-wie_viel_waermer_ist_1_grad.html

Der Zauber guter Gespräche

Kommunikation mit Kindern, die Nähe schafft

Ulrike Döpfner

Spricht Ihr Kind auch in Ein-Wort-Sätzen? Antwortet mit »gut« auf Ihre Frage, wie es in der Schule war, aber mehr kommt nicht? Das könnte sich mit diesem Buch ändern. Die Psychologin Ulrike Döpfner hat 100 überraschende Fragen zusammengestellt, mit denen sich lebhaft und intensive Gespräche mit Kindern zwischen 4 und 12 Jahren entwickeln lassen.

>>>https://www.beltz.de/sachbuch_ratgeber/buecher/produkt_produktdetails/41437-der_zauber_guter_gespraech.html



Gelassene Eltern – zufriedene Kinder

Wie Sie liebevoll bleiben, statt zu schreien, zu schimpfen oder zu drohen

Laura Markham

Wer Machtkämpfe, Trotzanfälle und die Suche nach der passenden Konsequenz satt hat, ist hier genau richtig. Laura Markham vermittelt auf einfühlsame Art die praktischen Werkzeuge, die wir benötigen, um unser Elternsein auf positive und erprobte Weise zu verändern. Beruhend auf der neuesten Forschung zur Gehirnentwicklung und klinischer Erfahrung mit Eltern ist Laura Markhams Ansatz so einfach wie wirksam: Emotionale Verbindung zum Kind schafft echte und andauernde Veränderung. Wer diese lebenswichtige Verbindung zueinander hat, muss nicht drohen, nörgeln, betteln, bestechen – noch nicht einmal strafen. Eine bahnbrechende Hilfestellung, um verantwortungsvolle, kompetente und zufriedene Kinder ins Leben zu begleiten.

>>><https://www.arbor-verlag.de/buecher/achtsamkeit-im-leben-mit-kindern/gelassene-eltern-zufriedene-kinder>

Panda Mama



Wie man glückliche und selbstbewusste Kinder großzieht

Esther Wojcicki

Die Supermama aus dem Silicon Valley, legendäre Lehrerin und Mutter dreier Töchter, verrät, wie man Kinder zu glücklichen und erfolgreichen Erwachsenen macht. Sie setzt auf Vertrauen, Respekt, Unabhängigkeit und Liebe. Dem Kontrollwahn und der Unsicherheit der Helikopter-Eltern tritt Esther Wojcicki entspannt gegenüber. So ließ sie ihre Töchter früh selbstständig reisen, auch wenn es ihr nicht leichtfiel. Ihr Erziehungskonzept setzt auf Vertrauen, Respekt und Unabhängigkeit. Wie eine Pandamutter entlässt sie Kinder früh in die Selbständigkeit. Denn nur so können sie glückliche Erwachsene werden.

>>><https://www.ullstein-buchverlage.de/nc/buch/details/panda-mama-9783963660634.html>

Von Kratzbürsten und Schmusebären

Die sozial-emotionale Entwicklung von Kleinst- und Kleinkindern verstehen und fördern

Donna S. Wittmer und Deanna W. Clauson

„Sind Kleinst- und Kleinkinder nicht zu jung, um von Gleichaltrigen zu lernen?“, „Ich habe beobachtet, wie ein Kleinkind einem anderen ein Spielzeug gab. Wie kann ich es unterstützen, dass so etwas häufiger passiert?“, „Meine Zweijährigen sagen dauernd ‚meins‘, wenn sie spielen und ein anderes Kind in die Nähe kommt. Ist das normal?“, „Ich habe eine Zweijährige in meiner Gruppe, die sofort losschreit, wenn sich ihr andere Kinder nähern. Wie kann ich ihr helfen?“ Das Kleinkindalter kann herausfordernd sein. ErzieherInnen, PädagogInnen und Eltern brauchen Strategien, damit Kleinst- und Kleinkinder sich sicher, behütet, geliebt, liebenswert und glücklich fühlen.

>>><https://www.verlag-modernes-lernen.de/buecher/shop-detail/article/1309>



Die Kraft der Familie. Wie sie uns prägt und unserem Leben Halt gibt

GEO Kompakt 61/2019

In dieser aktuellen Ausgabe u. a. mit folgenden Themen:

Großeltern: Weshalb sie so wichtig für ihre Kinder und Enkel sind; Psychologie: Was sind gute Eltern?; Geschwister: Zwischen Liebe und Konkurrenz; Tradition: Warum wir Rituale brauchen

>>><https://shop.geo.de/geo-kompaktnr-61-2019die-kraft-der-familie.html>

Puppe oder Auto?

Drängen wir Kinder in Geschlechterrollen? Ein Experiment

Die Puppe fürs Mädchen, das Auto für den Jungen? Wie wichtig sind uns solche Zuordnungen – und wie früh drängen wir unsere Kinder damit in Geschlechterrollen? Reporterin Lisa Weitemeier hat für Quarks ein Experiment gemacht.

>>><https://www.youtube.com/watch?v=nCYP9Nw2s4&feature=youtu.be>

MATERIALIEN

Familien begleiten – von Anfang an!

Positionspapier Familienbildung von AWO und ZFF

Ziel dieses Papiers ist es, in einer Zeit, in der Familienbildung eine gesteigerte Aufmerksamkeit auch durch die Politik erfährt, u. a. den Reformprozess zum SGB VIII zu nutzen, um die hohe gesellschaftliche Bedeutsamkeit dieser universalpräventiven Leistung sichtbar zu machen. Es geht darum, die notwendigen Ressourcen für ein flächendeckendes, bedarfsgerechtes, qualitativ hochwertiges und leicht zugängliches Bildungs- und Unterstützungsangebot für alle Familien in ihrem unmittelbaren Lebensumfeld sowie dessen Verstetigung einzufordern und eine stärkere Verankerung dieser Leistungen auf allen politischen Ebenen anzumahnen.

>>><https://www.zukunftsforum-familie.de/infocenter/publikationen/positionspapiere/>

Chill-mal-Dein-Leben-Kartenset

Karin Drawings

"Das Kartenset besteht aus 52 Karten, ab sofort kannst Du Dir jeden Tag eine Karte ziehen, und wie soll es auch anders sein, das Thema des Tages passt immer wie die Faust aufs Auge!"

>>><https://www.karindrawings.com/shop/?p=1>

Gute Laune

Liebevoll gestaltete Blöcke für Notizen und Botschaften, für sich selbst oder zum Verschenken.

>>><https://www.magdalenen-verlag.de/gute-laune>

99 Ideen für Kinder – Kreativbuch

Spielebuch für Kleinkinder von 0–3 Jahren mit jeder Menge Anregungen für gemeinsame Aktivitäten mit Kindern

Eltern-Kind-Gruppen, Krippen, Kindertagesstätten, Tagesmütter und -väter, Familienkreise, junge Familien etc. – sie alle können in dieser Mappe eine Fülle von Anregungen finden, die kleine Kinder von 0–3 Jahren in ihrer Entwicklung fördern, Werte vermitteln und dem Leben mit Kindern Freude und Sinn vermitteln. Diese Best-Practice-Mappe enthält neben vielen aktuellen und "modernen" Anregungen auch manch ältere Schätze. Die erste Auflage ist bereits vergriffen, deshalb wird es demnächst druckfrische neue Exemplare geben. Alle Aktivitäten sind geeignet für Gruppengrößen von 8–12 Kindern im Alter von 0–3 Jahren in Begleitung eines Eltern-/Großelternteils, ErzieherIn oder Tagespflegeperson.

>>><https://www.keb-lingen.de/Page/Detail.aspx?id=13600>

Kinderwelten: Bücherkoffer 2019

Empfehlungen von Kinderbüchern für eine vorurteilsbewusste und inklusive Bildung für Kinder bis 3 Jahre

In der Fachstelle Kinderwelten wurden folgende Kriterien für die Auswahl von Kinderbüchern formuliert, die zu einer vorurteilsbewussten und inklusiven Bildung und Erziehung beitragen können: Kinder mit unterschiedlichen Vorerfahrungen und Familienkulturen sollen sich identifizieren können, Kinder sollen angeregt werden, ihren Horizont zu erweitern und etwas über die Vielfalt von Lebensgewohnheiten erfahren. Die Bücher sollen Kindern helfen, ihren „Gefühls-Wortschatz“ zu erweitern, sie sollen keine stereotypen und diskriminierenden Abbildungen oder Inhalte enthalten. Die Bücher sollen anregen, kritisch über Vorurteile und Diskriminierung nachzudenken, sie sollen Beispiele enthalten, die Mut machen, sich gegen Diskriminierung und Ungerechtigkeit zu wehren. >>>https://situationsansatz.de/files/texte%20ista/fachstelle_kinderwelten/kiwe_pdf/Bücherkoffer_2019_bis%203_06.06.19.pdf

Materialien für die Beratung von Alleinerziehenden mit kleinen Einkommen

Der Flyer >>>„Starke-Familien-Gesetz. Verbesserungen für Alleinerziehende“ liefert kompakte Informationen über alles, was Einelternfamilien zum Kinderzuschlag wissen sollten.

Die Broschüre >>>„Informationen für Alleinerziehende: Wenn das Einkommen nicht reicht – Ihre Ansprüche. Kinderzuschlag, Wohngeld & Co“ gibt Alleinerziehenden einen Überblick über relevante Leistungen. Neben den Neuerungen beim Kinderzuschlag informiert die Broschüre vor allem über Wissenswertes zum Wohngeld und zu ergänzenden SGB II-Leistungen. Sie beantwortet Fragen, die sich speziell für Alleinerziehende stellen: Gibt es Wechselwirkungen von Leistungen mit dem Kindesunterhalt/Unterhaltsvorschuss? Hat eine Umgangsregelung Folgen auf den Leistungsanspruch? Dazu gibt es praktische Tipps, anschauliche Beispiele und eine Übersicht, welche Leistungen zuerst beantragt werden müssen.

Beratungsfachkräfte finden in der Broschüre >>>„Handreichung für die Beratung: Leistungen für Alleinerziehende mit kleinen Einkommen. Kinderzuschlag, Wohngeld & Co“ zusätzlich weiterführende fachliche Informationen, Verweise auf wichtige Rechtsgrundlagen und Berechnungsbeispiele für den Kinderzuschlagsanspruch aufbereitet.

Diese Materialien stehen unter >>>www.vamv.de/publikationen/vamv-broschueren zum Download zur Verfügung. Als Printausgaben können sie beim Publikationsversand der Bundesregierung bestellt werden: >>><https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen>

Meine Finger können tanzen



30 fröhliche Hand- und Fingerspiele für Kinder von 3 bis 6,

Anna Thekla Ruhe

Mit den Fingern und Händen können wir viele verschiedene Bewegungen ausführen: zeigen, greifen, winken, klatschen...

Unsere Möglichkeiten erforschen wir mithilfe dieser neuen Spielverse auf spielerische Art und entwickeln und verfeinern ganz nebenbei die Hand- und Fingermotorik. 30 fröhlich illustrierte Karten mit leicht und schnell zu erfassenden Anleitungen – klassische Fingerspiele, bei denen nacheinander die Finger aufgezählt werden. Eine feine Spielesammlung für Morgenkreis, Spielkreis oder für zwischendurch.

>>><https://www.donbosco-medien.de/meine-finger-koennen-tanzen/t-1/3988>

CHRISTLICH-RELIGIÖSES

Kommt, wir entdecken das Kirchenjahr



Das große Praxisbuch mit Liedern, Geschichten und bewegten Spielen, Martina Helms-Pöschko, Christian Hüser

Feste feiern bedeutet, Gemeinschaft zu erleben und das von Gott geschenkte Leben zu feiern. Gemeinsam mit dem Eselchen Zippora entdecken die Kinder die Feste und Bräuche des evangelischen und katholischen Kirchenjahrs. Die Kinder im Alter von 3–8 Jahren lernen etwas über die biblischen Geschichten und die Legenden, die den Festtagen zugrunde liegen. Mit viel Bewegung, kreativen Angeboten und Methoden sowie eigens komponierten Liedern bereiten sich die Kinder auf die Festtage vor.

Große Methodenvielfalt: Erzählen, Singen, Tanzen, Basteln, Mandalas legen, Bewegungsspiele, Exkursionen, Backen, Stationswege gehen, Beten, Segnen. – Praxisbuch inkl. Begleit-CD mit allen Liedern.

>>><https://www.donbosco-medien.de/kommt-wir-entdecken-das-kirchenjahr-m-audio-cd/t-1/3979>

Auf dem Weg nach Emmaus

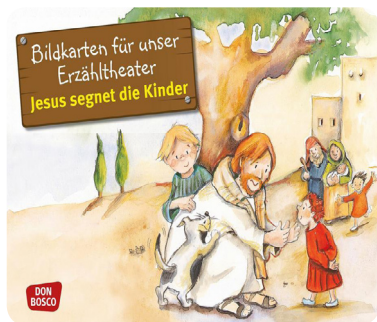
Spielfiguren für die Erzählschiene

Auf dem Weg nach Emmaus treffen zwei Freunde einen geheimnisvollen Fremden. Als er mit ihnen Abendmahl feiert und das Brot bricht, erkennen sie: „Jesus lebt!“. Mit diesen ausgestanzten und spielfertigen Pappfiguren und -kulissen spielen die Kinder die Emmauserzählung auf der Erzählschiene nach. Beim Spielen, Basteln, Hören und Erzählen setzen sie sich intensiv mit Ostern und der Freude darüber, dass Jesus lebt, auseinander. Für Kinder ab 2 Jahren

>>><https://www.donbosco-medien.de/auf-dem-weg-nach-emmaus-spielfiguren-fuer-die-erzaehlschiene/t-1/3955>



Jesus segnet die Kinder



Kamishibai Bildkartenset

Susanne Brandt, Klaus-Uwe Nommensen

Den ganzen Tag hat Jesus zu den Menschen gesprochen, nun ruhen er und seine Freunde am Brunnen aus. Da kommen Menschen aus der nahen Stadt mit ihren Kindern auf die Gruppe zu. Die Menschen möchten, dass Jesus ihre Kinder segnet. Die Jünger wollen sie wegschicken, weil Jesus doch so müde ist. Als Jesus das merkt, wird er richtig ärgerlich. Mit diesem 12-teiligen Bildkartenset für das Erzähltheater Kamishibai erzählen Kinder ab 2 Jahren die Geschichte aus dem

Neuen Testament nach Markus 10, 13-16.

>>><https://www.donbosco-medien.de/jesus-segnet-die-kinder-kamishibai-bildkartenset/t-1/477>

Ostern feiern mit Emma und Paul

Mini-Bilderbuch

Monika Lehner

Emma und Paul erleben das Erwachen des Frühlings und erwarten gespannt das Osterfest. Sie färben Eier, singen „Häschen in der Grube“, schmücken den Osterstrauß und sind fleißig in der Osterbäckerei ... über das gebackene Osterlämmchen freut sich auch Emmas Schäfchen ganz besonders. Und am Ostermorgen machen sie sich schließlich auf die Suche nach dem mit Leckereien gefüllten Nest im Gras. In dieser Geschichte von Emma, Paul und dem Kuscheltier „Schäfchen“ erkennen die Kinder eigene Erlebnisse, die sie im Laufe eines Jahres, mit den Eltern oder mit den Kindern ihrer Kita haben, wieder. Für Kinder von 1 bis 5 Jahren, mit klar angelegten Illustrationen der beliebten Bilderbuchillustratorin Antje Bohnstedt, einfachem Wortschatz und kurzen Sätzen.

>>><https://www.donbosco-medien.de/ostern-feiern-mit-emma-und-paul-mini-bilderbuch/t-153/3777>



Religiöses Erleben von Anfang an



Rituale, Spiele und Lieder für Krippe, Kita und Eltern-Kind-Gruppen

Katharina Bäcker-Braun, Monika Arnold

Wenn es um religiöse Erziehung in der Krippe geht, dann meint dies, die zarten Anfänge einer wunderbaren Beziehung – der Beziehung zu Gott – wahrzunehmen und zu erleben. Konkret: Bindungen als etwas Schönes zu erfahren, Vertrauen zu bilden, Geborgenheit zu erleben, Achtsamkeit zu lernen und die Sinne auch über das Augenscheinliche hinaus zu öffnen. Dazu stellen die Autorinnen Spiele, Lieder, Geschichten und Rituale vor und zeigen, wie Kinder mit ersten Gebeten, Segensgesten und kleinen Aktionen zu religiösen Festen „Sinn und Geschmack für das Unendliche“ finden.

Altersstufe: 0 bis 3 Jahre.

>>><https://www.donbosco-medien.de/religioeses-erleben-von-anfang-an-m-audio-cd/t-1/400>

Eine Arche voller Reime

36 Geschichten in Versen und Spielszenen für Kinder bis 6 Jahre

Martina Liebendorfer

Eine Arche voller Reime ist ein Buch voller Geschichten für Kinder bis zum 6. Lebensjahr. 18 Geschichten stammen aus der Bibel. 18 Geschichten erzählen aus der Perspektive der Kinder von dem, was sie heute in ihrem Alltag beschäftigt. Alle Geschichten handeln von dem, was das Leben ausmacht: von Gott und der Welt und seinem Segen für uns. Die Geschichten sind in Reimform geschrieben. So sind sie für Kinder besonders leicht zu merken. Die Geschichten werden in Form von anschaulichen Tischpuppenspielen erzählt, indem die Texte in kleinen Spielszenen mit Figuren, Stabsymbolen, einfachen Gegenständen, Naturmaterialien und Bewegungen kombiniert werden.

>>><http://www.martina-liebendorfer.de/index.php/ueber-martina-liebendorfer/veroeffentlichungen-von-martina-liebendorfer/111-eine-arche-voller-reime>



Um Antwort wird gebeten

52 Einladungen ins Leben

Andrea Schwarz

Was wäre, wenn »Gott« ein »Tätigkeitswort« würde? 52 Mal stellt Andrea Schwarz Alltagstätigkeiten vor Augen: anfangen oder loslassen, spielen oder suchen, aufbrechen oder sitzenbleiben. Nur auf den ersten Blick erscheint das Alltägliche gewöhnlich, dann wird deutlich, dass sich hinter jedem Wort Überraschendes verbirgt. Nein, keine To-do-Liste und kein lästiger Pflichtenkatalog, sondern eine Einladung.

>>><https://www.patmos.de/um-antwort-wird-gebeten-p-8671.html>



DIGITALES

Ins-Netz-gehen.de

BZgA: Multiplikatorenportal für maßvollen Computerspiel- und Internetgebrauch

Online sein mit Maß und Spaß: Beratung für Eltern und Multiplikatoren zum maßvollen Umgang mit Internet, Computerspielen, Facebook & Co.

>>><https://www.multiplikatoren.ins-netz-gehen.de/multiplikatorenberatung>

Wie die Digitalisierung unsere Kinder verblödet

Michael Winterhoff

Psychiater spricht Klartext! Michael Winterhoff macht sich große Sorgen um unsere Kinder und Jugendlichen. Er meint: In den digitalisierten Ländern können sich diese nicht mehr zu gesunden Erwachsenen entwickeln. Ein Vortrag vom 7.12.2019 im Institut für Religiosität in Psychiatrie und Psychotherapie (RPP Institut).

>>><https://www.youtube.com/watch?v=zzLM3CrFYm0&feature=youtu.be>



Digital mobil im Alter

Ziel des Projekts ist die Integration insbesondere der älteren Menschen ab 65 Jahren in die heutige digitale Gesellschaft. Mit Hilfe von Tablet-PCs soll diese Zielgruppe die Benutzerfreundlichkeit von mobilen Endgeräten erleben und die Vielfalt an Möglichkeiten des Internets kennenlernen. Durch die Unterstützung der Mitarbeitenden vor Ort und den dauerhaften Verbleib von ein bis zwei Geräten kann sichergestellt werden, dass Seniorinnen und Senioren in teilnehmenden Einrichtungen weiterhin die Möglichkeit haben, die Geräte zu nutzen.

>>><https://www.digitale-chancen.de/content/sections/indexstorygroup.cfm/arc.0/stkey.91>

Digitale Familie

Wie verändern Smartphone & Co. das Familienleben?

Smartphone, Social Media, Internet of Things – die Digitalisierung hält Einzug in unseren Alltag und macht auch vor dem Familienleben nicht Halt. Doch was bedeutet es eigentlich für die Erziehung und interfamiliäre Kommunikation, wenn sowohl Eltern als auch Kinder zunehmend digital unterwegs sind?

>>><https://www.kartenmacherei.de/digitalisierung-in-der-familie/>

Wie smart ist das Smartphone wirklich?

Gabriele Knetsch

Der 15-jährige Jonas sieht im 2. Stock Filme auf dem Smartphone. Ein Stockwerk tiefer bespricht Schwester Sanna mit ihrer Freundin Hausaufgaben per WhatsApp, während ihr 8-jähriger Bruder im Zimmer gegenüber ein Videospiel spielt. Unten im Wohnzimmer shoppt ihre Mutter auf eBay, die 5-jährige Elly schaut sich derweil ein Wimmelbuch auf dem Tablet an. Wie verändern digitale Medien das Familienleben? Vereinzelung oder mehr Kontakt? Gibt es technikfreie Zonen, in denen alle zusammen am selben Tisch sitzen? Autorin Gabriele Knetsch ist zu Besuch bei einer „digitalen Familie“.

>>><https://www.swr.de/swr2/programm/SWR2-Leben-Die-digitale-Familie,broadcastcontrib-swr-26102.html>

Projektförderung: Total digital!

Digitale Schnitzeljagden erstellen, Bilderbücher multimedial entdecken, Roboter programmieren oder eine eigene Geschichte schreiben und verfilmen: „Total Digital! Lesen und erzählen mit digitalen Medien“ bietet die Möglichkeit, Mittel für die vielfältigsten Aktionen zu beantragen. Das Förderprogramm des Deutschen Bibliotheksverbands richtet sich an Einrichtungen, die Projekte für Kinder und Jugendliche zwischen 3 und 18 Jahren planen. Die nächste Antragsfrist ist der 30.04.2020.

>>><https://www.lesen-und-digitale-medien.de/>

UND MEHR



Ich kann kochen - Ernährungsbildung mit allen Sinnen

Sarah Wiener Stiftung

Ich kann kochen! möchte Kinder im Alter zwischen 3 und 10 Jahren für das Kochen und eine ausgewogene Ernährung begeistern – mit Hilfe von Deutschlands pädagogischen Fach- und Lehrkräften. Das Angebot richtet sich an Fachkräfte, die mit Kindern zwischen 3 und 10 Jahren arbeiten. Auch Träger und Kommunen können bei der Umsetzung von praktischer Ernährungsbildung vor Ort unterstützt werden.

>>><https://ichkannkochen.de/>

Wo leben Familien am besten?

ZDF-Dokumentation: Die große Deutschland-Studie

Christian Böllhoff, Wirtschaftsforscher und Leiter des Prognos-Instituts: „Familien sind die Zukunft. Und sie sind eben auch Zukunft für die jeweilige Region. Da kommt die Dynamik her. Wenn ich Familien habe, habe ich Menschen, die das gesellschaftliche Leben in der Kultur, in der Bildung befördern und die am Ende auch Steuern zahlen und dafür sorgen, dass eine Region Zukunft hat.“

>>><https://www.zdf.de/dokumentation/zdfzeit/zdfzeit-wo-leben-familien-am-besten-100.html>

Generation Helikopter-Eltern?

ZDF-Dokumentation

Helikopter-Eltern wird nachgesagt, dass sie ihr Kind umschwirren wie ein Hubschrauber und es von Schwierigkeiten fernhalten. Doch Kinder brauchen Herausforderungen, an denen sie wachsen. Wo aber liegt der Grat zwischen liebevoller Fürsorge und beengender Bevormundung? Moderatorin Collien Ulmen-Fernandes zeigt in spielerischen Aktionen und wissenschaftlichen Experimenten, wie sich das Verhalten von Kindern und Eltern aufeinander bezieht.

>>><https://www.zdf.de/dokumentation/generation-helikopter-eltern/darumgehts-130.html>

Auf gute Weise Grenzen setzen

Der Dokumentarfilm "Elternschule" wurde 2018 kontrovers diskutiert. Bei ZEIT-Online zeigt die Soziologin und Familientherapeutin Hella Dietz Müttern und Vätern alternative Therapiemethoden.

>>><https://www.zeit.de/kultur/2019-12/elternschule-dokumentarfilm-erziehung-ueberforderung-realityshow/komplettansicht>

Lasst uns alle Gutmenschen sein

Die Caritas stellt die Aufforderung „Sei gut, Mensch!“ ins Zentrum ihrer Kampagne 2020 – und stellt klar: Wer sich für die Gesellschaft einsetzt und anderen Gutes tut, darf nicht verunglimpft werden. Der Zusammenhalt in unserer Gesellschaft ist auf das solidarische Handeln aller angewiesen. Die Bereitschaft, Gutes zu tun, braucht Ermutigung und verdient Anerkennung. #seigutmensch

>>><https://www.caritas.de/magazin/kampagne/sei-gut-mensch/startseite>

Babytragen und Tragetücher im Test

Vier Babytragen mangelhaft

Die Stiftung Warentest hat Tragesysteme und Babytragetücher getestet. Ergebnis: Nicht in allen Modellen sitzen Kinder sicher. Dabei gilt grundsätzlich: Das Tragen tut allen Beteiligten gut. Eltern können sich frei bewegen, haben beide Hände frei und können sich um Geschwisterkinder kümmern. Die Kleinen fühlen sich in Tragetüchern und Tragesystemen sicher und geborgen.

>>><https://www.test.de/Babytragen-und-Tragetuecher-im-Test-Vier-Babytragen-mangelhaft-5552293-0/>

Impressum

Redaktionsschluss: 29. Januar 2020

V.i.S.d.P.: Andreas Zieske

Redaktion: Ulrike Stephan

Über Anregungen, Rückmeldungen und geeignete Veranstaltungshinweise für kommende Ausgaben unseres Infobriefs freut sich Ulrike Stephan. E-Mail: stephan@eaf-bund.de

Weitere aktuelle Informationen und Veröffentlichungen sind unter http://www.eaf-bund.de/familienbildung/ueber_uns/forum_familienbildung zu finden.

Die Fachzeitschrift der eaf, die Familienpolitischen Informationen (FPI), erscheint vier Mal jährlich. Sie kann bei der Bundesgeschäftsstelle (Einzelheft 2,50 € / Jahresabonnement 7,00 €) bestellt werden: www.eaf-bund.de. Mitglieder des Forums Familienbildung erhalten die FPI kostenlos.